



Goldene Hochzeit in der Gemeinde Dinslaken

Dinslaken, 02.09.2018. Hirte Bruns feierte mit 107 Teilnehmern einen Gottesdienst, in dem Hans-Dieter und Ursula Janusch den Segen zur Goldhochzeit empfangen.

Die Predigt verarbeitete das Bibelwort aus der Apostelgeschichte 2, 46 + 47: Und sie waren täglich einmütig beieinander im Tempel und brachen das Brot hier und dort in den Häusern, hielten die Mahlzeiten mit Freude und lauterem Herzen und lobten Gott und fanden Wohlwollen beim ganzen Volk. Der Herr aber fügte täglich zur Gemeinde hinzu, die gerettet wurden.

Hirte Bruns beleuchtete einige Schwerpunkte, zum Beispiel, wie der Heilige Geist in der heutigen Zeit wirkt, um die Botschaft des Gottesdienstes zu verdeutlichen: „Das Wirken des Heiligen Geistes lässt die Freude und das Einssein in der Gemeinde wachsen.“

Nach der Freisprache und der Feier des Heiligen Abendmahls erfolgte die Segenshandlung zum Hochzeitsjubiläum. Bruns widmete dem Jubelpaar das Bibelwort aus Psalm 27, 1: Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?

Der Herr ist mein Licht

Gott sagt uns heute, durch seine Apostel, was wir tun müssen um das Licht zu erreichen. Im göttlichen Licht ist ganz viel Wärme, das ist seine Liebe. Was machen wir mit diesem Licht? Wir sollen selbst zu einem Licht werden. Wer so das göttliche Licht leuchten lässt, wird selbst zu einem Licht und beginnt von innen heraus zu leuchten.

Der Herr ist mein Heil

Was ist nun das Heil Gottes? Das ist sein Segen, seine Hilfe in allen Situationen, seine Gnade, seine Führung durch alle Verhältnisse hindurch, und schließlich – und das ist die Krönung – die Erfüllung der uns gegebenen Verheißung: Der Herr will wiederkommen und uns zu sich nehmen. Daraus folgt: Ihr braucht euch nicht fürchten, wenn ihr das Eure tut und in der Gottesfurcht bleibt. Seid sicher, der Herr tut das Seine. Er wird euch nie fallen lassen, euch durch alle Verhältnisse führen, mit euch sein.

Der Herr ist meines Lebens Kraft

Der Herr schenkt Kraft in vielfältiger Weise. Das werdet Ihr immer wieder erleben. Schöpft aus dieser Kraft! Das ist immer eure Aufgabe, das Licht anwenden, es erkennen und darin wandeln. Das Heil aus Christus immer in Anspruch zu nehmen, dann kann euch diese Zusage hier gelten: Die Kraft Gottes leitet euch durchs Leben und will euch vollenden. Das nehmt mit in eure Zukunft.

Nach der Segenshandlung, dem Abschlussgebet und dem trinitarischen Schlussegens, klang der Gottesdienst mit einem Chorvortrag aus. Die Gottesdienstteilnehmer hatten die Gelegenheit dem Jubelpaar zu gratulieren. Vorher erfreuten zwei Familienmitglieder das Jubelpaar mit einem besonderen Musikbeitrag.

2. September 2018

